

# Transparenz in der Arbeitszeit

**MBI – einer der führenden österreichischen Zeiterfassungsspezialisten – unterstützt Mitarbeiter und Manager mit einer modernen Internetplattform für Mitarbeiterselbstverwaltung und Workflow.**

Die gesetzlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen rund um Bruttolohnberechnung werden immer komplexer. Die Arbeitslast im Personalbereich immer größer. Ein Großteil der Mitarbeiter und Vorgesetzten ist nicht mehr in der Lage, die vielen Informationen zu überblicken.

Nicht nur die monatliche Abrechnung, sondern die tägliche Arbeit belasten Zeitverantwortliche und Personalabteilung. So wird in vielen Unternehmen immer noch mit Fehlerprotokollen gearbeitet, die zwischen Fachabteilung und Abteilungsleitern, oder lokalen Zeitverantwortlichen hin- und hergeschickt werden.

Auch wenn man sich mittlerweile moderner Mittel wie E-Mail bedient, kostet dies eine Menge Zeit.

Um festzustellen, warum Mitarbeiter abwesend sind, oder falsch gestempelt haben, greift man zum Telefon. Gar nicht daran zu denken, wenn geklärt werden muss, was mit Überstunden geschehen soll. Auch die Urlaubsplanung erfolgt mit lokalen Excel-Sheets oder riesigen Wandkalendern - „manchmal“ unter Berücksichtigung der Salden, die von der Personalabteilung in Papierform zur Verfügung gestellt werden. Ein Gesamtüberblick fehlt an allen Ecken und Enden.

Dieser Tatsache hat die MBI – mit ihren 26 Jahren Erfahrung rund um Zeiterfassung - Rechnung getragen und stellt mit ZEIT+.Net ein Werkzeug zur Verfügung, das hilft, diese Arbeitslast weitgehend zu automatisieren, damit sich Mitarbeiter, Manager und Personalabteilung auf wirklich wichtige Dinge konzentrieren können.

„Wie Erfahrungen unserer Kunden zeigen, amortisiert sich die Investition oft in wenigen Monaten“, meint Hermann Hundseher, Vertriebsleiter und Produktmanager der MBI. „Dabei ist nicht nur der Funktionsumfang der Anwendung wichtig. Es bietet sich die Chance, teilweise seit Jahrzehnten eingefah-

rene Abläufe neu zu überdenken und mit erfahrenen Beratern schlanke, einfach zu bedienende Workflows bereitzustellen. Zusätzlich werden Informationen, die meist schon zentral vorliegen - fast vom ersten Tag des Mini-Projekts an - direkt an der Front verfügbar. Ohne Analyse und Erforschung des Workflows setzen wir das Projekt bei unseren Kunden in 1-2 Tagen um.“

**Mit ZEIT+.Net landen diese Informationen dort, wo sie eigentlich hingehören: Direkt am Arbeitsplatz der Mitarbeiter und Manager.**

ZEIT+.Net zeigt, wie einfach es sein kann, komplexe Abläufe zu bedienen. Jeder Mitarbeiter, der einmal mit einem Browser gearbeitet hat, ist sofort in der Lage seine Personalinformationen oder Stempelkarte abzurufen, Buchungen zu erfassen oder Anträge zu stellen.



Ma-  
na-  
ger  
finden  
sich in  
einfachen  
Übersichten  
leicht zurecht  
und können per  
Mausklick weitere

Informationen einsehen, korrigieren, oder Vorgänge genehmigen.

ZEIT+.Net wird dabei vollständig über das Internet/Intranet bedient. Auf jedem beliebigen Desktop und wenn gewünscht von jedem Ort der Welt. Und das ohne Installation irgendwelcher Java-Clients. Ein Browser genügt!

Alle Einstellungen liegen zentral im Zeitmanagement-System ZEIT+. Einfache, kundenspezifische Anpassungen (Berechtigungen, Menüpunkte, Abläufe, das eigene Firmenlogo, Farben und CI) fördern die Akzeptanz: unser Portal!



**MBI CEO Markus Schlehan weiß um die Vorteile von Transparenz am Arbeitsplatz.**

Fotos: MBI

Markus Schlehan, CEO von MBI, fasst es kurz: „Ob ZEIT+.Net am Arbeits-PC, am Touchscreen-Infoterminal oder an einem modernen Smartphone aufgerufen wird, spielt keine Rolle. Wichtig ist nur: Es funktioniert.“

Wir fragen Frau Taurer (Leitung Entwicklung und Beratung), worin sie die Stärken der MBI sieht: „Ich denke, unsere besondere Stärke liegt darin, dass wir uns durch unsere langjährigen, konsequenten Leistungen mit erfahrenen Mitarbeitern die Nähe zu unseren Kunden erarbeitet haben. Wir setzen dabei auf eine gesunde Mischung aus Stabilität, Flexibilität und Modernität. Das Ergebnis zeigt sich auch in der Treue unserer Kunden und Mitarbeiter.“

Wo sehen Sie die MBI, Herr Hundseher? „Ich denke, dass wir den richtigen Weg eingeschlagen haben. Wir sind mit ZEIT+ angeführter Marktführer auf IBM Power i. Auch im Windows-Bereich mischen wir mit WinPZW - eine Lösung unserer Firmengruppe INFOBRAIN AG - kräftig mit.“

## Kontakt

**MBI Niederwimmer GmbH**  
Hamerlingstr. 42, A-4020 Linz  
Hermann Hundseher  
Tel +43 (0)732 779541  
Fax +43 (0)732 779541 – 70  
E-Mail: info@mbi.at  
www.mbi.at